

Ich bin jetzt so hart im Nacken.
Ich bin jetzt in der Nacken-Story-Alter.
Ja, verlegen, keine Ahnung.
Schummeplütteln?
Nein!
Fahr doch Gabriolet.
Nein, ich bin nicht mal...
Wenn ich jetzt Gabriolet gefahren wäre, nein.
Das ist wirklich so die Alter.
Du hast für jede Woche irgendwie das geliebt, gell?
Ja, es ist wirklich simpel ein.
Also morgens aufstehst du...
Ich muss sagen, wir daheim stecken ab am Morgen.
Es ist unangenehm.
Das ist wirklich so ein Geräusch.
Ich habe nichts zum Nächsten, ohne dass ich irgendwie mache...
Man kann zum Auto steigen.
Oder einsteigen, weißt du?
Und dann fangst du an, altem Mann geräuscht zu machen.
Ich habe manchmal das Gefühl, ich bin schlechter als mein Grossvater.
Und das ist vor 10 Jahren gestohlen.
Das ist Comedy-Männer, Comedy-Opas-Folge Nummer 93.
Heute reden wir über Thunze, Mathe und Klarus.
Mein Name ist Stefan Büsse.
Mit mir sind die beiden Anfänger.
Ich heisse Schweizer und Aaron Herz.
Wie geht es euch?
Gut geht es.
Fein, fein, ja.
Obwohl ich letzte Woche alles falsch gemacht habe.
Also fast in meinen Ferien habe ich alles falsch gemacht.
Ich habe ja erzählt, ich habe den Telepass-Gemätern vom TCS.
Für Italien?
Ich hätte ihn nicht müssen.
Es gibt tausende andere Angebote.
Ich wurde zurücksprungen von Leuten, die mir geschrieben haben.
Da gibt es App, wo es geht.
Da kannst du die Mieten umhalten.
Da kannst du noch günstiger Mieten.
Da kannst du einfach durchfahren.
Und irgendwann kommt der Bus.
Es gibt wirklich viele Lösungen.
Es gibt nicht nur Telepass mit dem TCS.
Nein, jetzt habe ich einen gekauft.

Ich gehe nicht mal auf Italien.
Ich meine, du sagst, du hättest einfach Italien gekauft.
Dann bist du aber auf Frankreich.
Nein, das gibt es ja gar nicht gebraucht.
Dann gibt es dann auch Abitur,
dann wirst du das System überall alleine.
Du kannst einen Mieten einfach daheim bleiben, ist auch okay.
Absolut.
Du kannst auch daheim bleiben.
Du kommst sogar nach Gallen damit?
Oder auf der Camping.
Die Leute geben gerne Tipps.
Ich darf dir jetzt Michael Tipps geben,
wie er seine Nackenstache rausbringt.
Er macht die Leute auch sehr gerne gesundheitliche Tipps geben.
Okay, wir machen das nicht.
Nein, ich weiss also,
Nackenstache, das muss Mäusen massieren.
Du musst uns nicht anschauen.
Wir mögen uns schon, aber so weiss man es nicht.
Die massieren da schon raus.
Aber mit den Füßen.
Wie geht es denn dir?
Es geht ja nicht auf die Bummere.
Es geht nicht auf die Bummere weiter.
Ich war in der Heise,
ich hatte ein ruhiges Wochenende.
Dann habe ich auf die Sofa gekocht
und dann habe ich Fernsehse geguckt.
Ich schaue noch Fernsehse im Gegensatz zu vielen anderen Leuten.
Ich zäpe durch.
Dann bin ich bei Game of Switzerland.
Game of Switzerland.
Ich habe ein großes Shout-out an Johnny Fischer.
Er hat das sehr lustig moderiert.
Er musste wirklich festlachen.
Sehr selbstironisch.
Mega gut.
Er hat auch geguckt.
Ich könnte nicht mitmachen in dieser Show.
Ich werde zu wenig fit.
Nein, ich finde, die müssen ständig am Säckeln.
Die müssen ständig säckeln.
Die müssen klettern.

Und das nächste ist die Höhenangst.
Die müssen ständig über irgendwelche brutale Abgründe
rüberziehen.
Oder irgendwo aufzuziehen.
Weisst du, die Aufnahme wäre nicht innerhalb von 2 Stunden gemacht.
Das ist kein Live-Send.
Das geht wahrscheinlich über mehrere Tage.
Du siehst nicht so, dass die jetzt 2 Stunden
in der Höhe verbracht werden.
Nein, es wäre mir zu viel.
Es wäre mir einfach zu viel.
Und dann ständig um Leute zu tun.
Da komme ich ja noch nicht zu.
Das kann ich nicht anfangen zu sagen.
Das einzige, das ich gut konnte,
ist die Musikweise.
Ja, es gab Musikweise.
Sieb hätte ich bestanden.
Leider nicht.
Da bin ich gerne Zuschauer und sehr gerne.
Ich könnte wirklich nachschauen.
Das finde ich immer so lustig.
Wie Zuschauer, die dann sagen,
du hast Respekt.
Weisst du, was die leisten?
Die Kandidaten, die mitmachen.
Ich finde, ja.
Und Kameraleute, die es gleich machen.
Und noch eine Kamera tragen.
Das sind Kinderhaus.
Da habe ich eine gesehen.
Da hat man die gleiche Strecke,
die die anderen Berge aufgerissen.
Rückwärts.
Macht der Moonwalk den Berg.
Das ist das Schweiz, das sich feiert,
weil es auf das Matterhorn verklettert ist.
Aber das hat noch das Kameräquib mit dabei gehabt.
Dann sind sie auf dem Mount Everest.
Dann brüllen sie sie,
weil sie durchgekommen sind.
Dann lassen sie sich begleiten für ein Doku.
Wenn der schon brüht,
was macht der Kameramann?

Die sind dafür auch gut bezahlt.
Mega.
Stefan, wie geht es dir?
Mir geht es gut.
Ich war unterwegs, spart in der Nacht um 12 Uhr.
Heimwärts.
Von einem Auftritt?
Nein, nicht durch den Wald.
Auf der Autobahn.
Und dann habe ich gesehen,
so weit vorne, überall rote Lichter.
Offensichtlich Stau.
Es hat blinken.
Und da und wie wild.
Und dann sind sie nach dem Zwölf.
Es war im Zürich.
Auf der Autobahn machen sie nicht den Kontrollen.
Ein Stau raus.
Dann hat er gedacht,
es war nicht so, wie es einen Unfall gegeben hat.
Plötzlich komme ich um den Ecken.
Ich habe es gefilmt.
Ich konnte auf Instagram finden,
wie alle Sachen, die man im Podcast erzählt.
Unter den Story-Highlights.
Plötzlich kommst du um den Ecken.
Und weisst du, was sehe ich?
Ein reines Schiff auf der Strasse.
Auf der Strasse?
Auf der Strasse?
Ein Kurs-Schiff.
Das Geltino ist zurück.
Er hat sich nicht verfahren.
Ich habe wirklich gedacht,
ich bin so offen, aber ich bin gefahren.
Wir fahren nicht unter Drogen.
Nein.
Hockt es.
Bis du mit einem Synchro hast,
die haben doch das Schiff zügelt.
Die MS-Schweiz.
Die MS-Schweiz oder MS-Lint.
Die Leute haben das Auto an die Strasse rangestellt.
Alle mit den Handys.

Am Filmpolizei-Autos.
Alle sind gut.
Aber du rechnest nicht damit,
dass du von der Autobahn vorstattest.
Da steht der Schiff.
ZVV ja immer gesagt hat.
Ich bin auch ein Bus.
Das stimmt in diesem Sinn ja schon.
Ich komme vom Zuckersieh.
Ich gehe jetzt über auf den Zürich.
Und dann wird es noch einmal verlassen.
Kann sich das entscheiden?
Für den MS-Schiff will es sein.
Es gibt nicht im Tessin Leute,
die dafür mit dem Auto in den See eingefahren sind.
Vielleicht ist das ein Payback von diesem Schiff.
Das Schiff wird sich gesagt,
ich habe ständig Rentner auf mir,
die noch mal einen Reis machen wollen.
Jetzt komme ich auch langsam in den Rentner.
Ich mache mich mal ein Reis.
Das ist die dem□.
Das ist der Rücken, den es schlowen würde.
Aber auf denen es ja gar keine Wasser mehr hat.
Ich würde an dieser Stelle geben.
Ich werde dollar Coin und Zins Pharisee
auf unsere Massen Housing ausbrauchen.
Die Massen...
Er shitzt Kraut und Intelli Chance.
Schwarm Intelligenz.
...
Peter Wilmsen und Margaretпервых Vere Diabf.
Es gibt ja zum Beispiel Dampfschiffe,
Du kannst die nennen.
Okay, ja.
Kurz vor Locki-Museum.
Du hättest Schiffssimulator,
du schweizst,

packierter Schiff.
Ohne Integere.
Es gibt halt diese Dampfschiffe.
Viele von ihnen
wurden bei der ersten Reise in Zürich montiert.
Sie sind jetzt aber irgendwo
in Zentralschweiz
oder in Bern-Robertland auf der See.
Und gebaut worden sind viele von denen
zwischen 1920 und 1940 so.
Wie kamen diese Schiffe dort an?
Das würde mich unternehmen.
Ich vermute, es gab einen Werft,
also bitte sagen es uns,
es gibt sicher Leute, die das wissen.
Nein, die Werft ist eben,
die Werft ist eben gebaut bei der ersten Reise in Zürich.
Ja, aber nicht im Schiff,
nicht komplett zusammengesetzt.
Das ist einfach eine Frage.
Ich muss dir fragen,
wenn sie in Lastwagen erfunden wurde.
Ein Tüfflader.
Ein Tüfflader,
oder im Zug, aber dann hat es ein Tunnel.
Spannend.
Ich muss jetzt nicht schreiben,
ich habe das Gefühl, es ist so und so.
Nein, nur wenn es rüstet.
Wenn ich das wirklich studiert habe,
dann müssen wir mehr als vier Dampfschiffe haben,
die in der Schweiz verkehren.
Kann man ja nicht googlen.
Ich kann es selber schreiben.
Ich komme jetzt zu den Themen der Woche.
Die Schweiz hat gewählt,
die neue Nationalrat.
Er ist männlicher, älter und ländlicher.
Spitex hat mittlerweile
eine Fraktionsstärke in der Nationalrat.
Ja, ich finde auch jedes Jahr etwas älter,
etwas männlicher natürlich.
Und was ist noch?
Ländlicher.

Das bin ich, das bin ich.
Ich bin so wie ich auch.
Ja, ihr seid der Nationalrat,
wie der männliche.
Das ist ein Badrants.
Das ist ein bisschen böse.
Es passieren dann plötzlich kleine Fuppas,
das plötzlich alleine zu den Coinalasutas
sagt, Frau Lein, gerne noch ein Stangen.
Einfach ausgewöhnt,
als Altenmord.
Ja, natürlich.
Und wahrscheinlich jetzt von der Nationalrat,
weil es so alt und so männlich ist,
dann wird es wahrscheinlich auch so sein,
dass die meistgesprochene Emotionen am Rettnerpult
werden, so kann es sein,
Reden bitte, Leute!
Ja, es ist schon top!
Du wärst geeignet für den Nationalrat.
Absolut.
Ja, aber ein Saal von älteren Männer vom Land.
Ich warte eigentlich nur darauf,
bis eine Bingo riecht, oder Lotto!
Was hast du?
Und viele Landwirtschaftsvertreter,
also Böhre und Bauern,
die hier gewählt worden sind,
also mittlerweile hat es so viele Bauern im Nationalrat.
Man könnte jetzt eigentlich das Parlament
direkt über Direktfinanzierungen finanzieren.
Das war ein schöner Satz.
Direkt über Direktfinanzierungen finanzieren.
So viel Wortspiel bringt nicht mehr
Pati Basler in einen Satz.
Dann machen wir einfach aus dem Stillraum
einen Melchraum.
Das Thema muss melken, muss sie melken?
Ja, natürlich!
Du darfst ja nicht gestört fühlen von dem.
Fritsch hat ja auch schon eine neue Sendung dazu.
Nationalrat Ledig Sucht,
das hat so viele Bauern dort.
Altenmännlicher, ländlicher,

das wär auch ein schöner Name für unser Podcast.
Absolut!
Auf jeden Fall ein schöner Name.
Wo besser gewesen wäre,
als kommenden Namen.
Aber als trotzdem, als kommenden Namen.
Dann kann es sich auf jeden Fall entscheiden.
Habt ihr die Wahlen geschaut?
Sporadisch.
Sehr sporadisch.
Ich bin nicht mehr so nördig früher.
Ich bin recht nördig.
Ich habe am Sonntag gern Fernsehen laufen lassen
und irgendetwas gemacht dazu.
Ich habe es durchgesucht.
Ich habe es auf mich geschaut
und irgendwann nach der Zähne wieder abgeschaltet.
Das war wirklich so geil,
zu schauen.
Es war eine fast durchgehende Comedy-Show.
Teilweise ungewollt, Teilweise versuchten es.
Es ist nicht gelungen.
Ein Bitte, liebe SRF-Koespondentinnen
und Koespondenten,
in der Regionallnachrichter
oder Regionallstudios,
ihr müsst nicht lustig sein.
Es ist nicht zwingend erforderlich.
Ihr müsst nicht irgendwelche Öpfelikkamera haben,
ihr müsst keine Stühle aufeinander drücken,
ihr müsst keine Legale aufeinander setzen
und Sachen erklären.
Es war wirklich ein bisschen cringe.
Was die Eltern fabriziert haben.
Michael Elsen hat eine schöne Zusammenfassung gemacht
von den Kommentaren.
Aber ja,
sonst noch irgendwelche Thoughts zu der Wahl.
Ich glaube, es ist mehr oder weniger alles gesagt,
was sie gesagt haben.
Wir Analyse brauchen die Leute, glaube ich nicht.
Ich gehe abstimmen oder wählen andere nicht.
Viel nicht
und wir haben da recht Wagen,

um nicht zu wählen.
Es geht uns sehr gut.
Bei allem,
wo man nicht verstanden sein kann,
wie es bei der Outcome war,
wo man dann nachher auf X schauen wollte,
hat es das Gefühl gehabt,
jetzt marschieret der Putin ein.
So schlimm muss das Resultat sein.
Man muss einfach sagen,
wir sind am Morgen aufgewacht
in einem Land, wo keine Bomben runtergehen.
Wir können frei wählen.
Es gibt ein Preisgegneln.
Es ist alles in der Ordnung.
Die Welt geht nicht unter,
weil neu mit drei Seiten mehr und drei weniger zu kommen.
Es spricht einfach dafür,
wie unglaublich viel in unserem Land gut funktioniert.
Also eigentlich ein gutes Zeichen.
Ja, außer im Glarnerland.
Da leidet es im Moment.
Ja, schon wieder geladen.
Im Glarnerlandfahrt,
ich muss es ablesen,
vom 23. Oktober bis am 5. November
kein einziger Zug.
Alle drei Dampflok, die es haben,
sind stillgeleitet.
Wie heisst es?
Nicht betroffen von dieser Geschichte
sind die Glarnerinnen.
Die fliegen ja weiterhin mit dem Bessen zum Talen.
Die Paar weniger muss noch.
Natürlich im Glarnerland.
Also hat jemand gewusst,
dass im Glarnerungszeug gefahren ist?
Das ist mir zu sagen.
Was?
Das ist schon ein...

Es kommt zwei Wochen lang kein einziger Zug.
Das ist der sogenannte
zwei-wuchentakt-Fahrplan.
Der ist eigentlich normal im Glarnerland.
Ich habe verpasst,
jetzt muss ich wieder zwei Wochen warten.
Jetzt haben wir letzte Woche über die Wölfe geriet im Glarnerland.
Also greifen die jetzt auch.
Ja, ja, ja.
Ich muss mal etwas machen.
Der SBB hat ja extra für diese Situation
gehört.
Ich habe es schon mal gehört.
Es gibt schon eine gestorben.
Ein Bahnhof.
Es ist nicht jetzt für den Zug geholt.
Es hat so lange auf den Zug gewartet,
bis er verhungert ist.
Eines ist klar.
Auf Al-Bakas reiten sie nicht raus.
Nein, nein.
Es gibt einen Satzbüsch.
Es ist gesorgt für euch.
Es gibt einen Satzbüsch.
Das ist in der Fahne.
Das ist ein Arroganz.
Der Arroganz gilt es für mich.
Der Zermatt war etwas los.
Ich habe in den Wochenende gesehen.
Das muss man auch erzählen.
Aber das ist ja deine Abteilung.
Ja, das hat man ja gehört.
Anscheinend haben sie die Piste präpariert.
Jetzt hat es eine Baukommission
von Kanton Wallis gesagt,
stopp,
wo ihr die Püste packert.
Im Gletscher war es etwas rumpackert.
Ich habe mich wirklich gewundert, dass das Wallis in der Bone-Kommission ist.
Das halten sich dort an.
Es ist eigentlich das Naturschutzgebiet in den Packern.
Aber wenn Wallis so sagen, dass sie alles korrekt gemacht haben,
dann glaube ich das.
Ich glaube das dann.

Was ich auch lustig finde, der Gletscher, der Theodul Gletscher, der klingt ja schon wie ein Skilehrer aus dem Wallis.

Der Theodul Gletscher.

Der Theodul Gletscher.

Ich habe ihn im falschen Ort gebacken.

Ich habe mir doch alles so ...

Was du schaffst.

Das ist ein Freund.

Es sind alle Umweltschützer, die auf ein paar Karten gegangen sind.

Sorry, aber ein so ein Skiren ist nicht so schlecht für die Umweltschützer.

Ich fahre ja nicht mit einem Düsseldrehang ab.

Wenn du nicht mehr 3, 2, 1, kannst du gehen.

Und die Sammuzzeit, die mit dem Packern, das war ein solcher Täter.

Das ist nicht ein Systemproblem.

Aber sie sind gute Packer in dem Wallis, oder?

Ja.

Und man sieht einfach so, du rappst noch viel hier, oder?

Wallis hat auch gerade ihren Slogan anpasst.

Das heisst jetzt neu in Gletscher gemäßelt.

Statt ins Herz gemäßelt.

Gute Arbeit, das ist ja tatsächlich sehr umstritten.

Es hat jetzt schon erste Aktivisten, die sich am Gletscher festkleben, mit den Zungen.

Guck!

Aber ich stelle mir vor, wie das war, wir wollten hier ein paar Packern am Gletscher, um diese Piste vorbereiten, oder?

Und dann wird irgendeiner Kosi und sagt, du, brüchern wir hier keine Bewilligung, oder?

Und dann ist es so, also Bewilligung, guter Witz.

Aber jetzt mal eine technische Frage an dich, als Skie-Expert.

Ja, absoluter Skie-Expert.

Das ist schon, weisst du, nur einmal pro Woche, mit zwei, die wirklich Warnungen haben, zusammen sind es, er kommt vom Glanzmittab überraschen, das ist auch schon der Expert.

Also was möchtest du wissen?

Nein, auf dem Gletscher Skifahrer.

Das ist schon mega gefährlich für die Skifahrer.

Wieso?

Könntest du schon verdrinken?

Ja, das ist ja mittlerweile so.

Das ist ein Wasserschiffahrer.
Mit Blöken durch.
Ja, nein, es war natürlich ein bisschen aufregig.
Ja, es war ein bisschen aufregig, oder?
Also, wenn du hier bist,
das ist natürlich ein brutales Bild,
wenn man weiss,
nicht die all kommuniziert.
Oder wenn du, wenn alle reden,
alles redet von Gletschersterb
und dann siehst du irgendeine solche,
keine Ahnung, wie viele Tonne schwerer Backer,
die einfach den Gletscher aufreißt
und verschiebt, es sieht nicht so gut aus.
Ja, ich würde an dieser Stelle aber eine Empfehlung abgeben,
die letzte Folge Podcast und Pistone,
die ich aufgenommen habe,
wo ich finde, Tina bringt es komplett auf den Punkt.
Nein, ich muss, nein, wirklich die Methanik.
Also, lasst doch die Folge ein,
ich rede darüber das Thema
und ich finde, Tina bringt es jetzt so 100% auf den Punkt.
Nein, nein, ich erkläre es wirklich sehr gut.
Sehr gut.
Ja, nicht nur Vollenbacker ist der Gletscher.
Volle sind auch Tierheim in der Schweiz.
Die Situation hat sich ja nach der Pandemie
ein bisschen angespannt,
weil die Leute haben Tiere gekauft
und die Tierheims voll waren.
Hat sich jetzt nicht entspannt,
im Gegenteil, die Leute geben immer mehr Tiere ab.
Jeden Tag kommen hier Leute an
und brechen irgendwie ein Hund oder ein Katz.
Meine Lösung ist einfach,
einen Wolf.
Ich muss auf ihn lassen,
dann mal warten,
dann schauen wir, was passiert.
Ich verstehe es,
ich habe die Kanz in das Tierheim gebraucht.
Also, im Nachbarsinn.
Die hat mich auch genervt.
Was für ein Saumpuff.

Stellt der vor uns auf.
Komm mit, mit, mit.
Hast du sie gesehen?
Nein, es geht nicht.
Ich bin leider allergisch.
Das ist wie an die Fusche.
Ja, es ist natürlich schon ...
Man muss ja die Leute verstehen,
die Tiere abgehen.
Wer hat schon wissen können,
dass man mit einem Hund schlechtem Wetter muss?
Blöde.
Sagt ihr ja niemals, wenn du einen Hund kaufst,
wenn die Pandemie ist
und du gerne etwas mehr voraus gehen willst.
Ähnlich ist es ihnen,
gibt es ja auch im Dreichlerheim.
Da werden jetzt Glocken abgehen nach der Pandemie.
Alles voll.
Niemand will mehr gehen.
Das kann schnell gehen.
Ja, das kann schnell gehen.
Ja, das kann schnell gehen.
Man kann für die Tiere wirklich nur hoffen,
dass die heim nicht zum Haus Lederach gehören.
Also ...
Einfach so für den Streichlerheim.
Ja, es kommt ja nicht so aus.
10 Mio. Tierheim.
Wahrscheinlich.
Es ist furchtbar, so viel Tier.
Das ist schon ein Slogan.
Es kommen zu viel und es kommen die falschen.
Genau.
Das Ding ist auch, wenn die Tiere voll sind,
dann müssen die Leute erfinderisch werden.
Ich rechne fix damit,
dass die ersten irgendwann anfangen,
ihre Haustiere zu rasieren
und sie dann einfach in die Babyklappe gehen.
So.
Erledigt.
Immer ein Problem los.
Das ist mit den alten guten, alten Raststädten.

Aber wie sagt man,
dass man über die Tiere redet.
Früher war es im Fernsehen voll
mit Tierfutterwerbungen.
Tierfutterwerbungen?
Ja.
Tierfutterwerbungen.
Ja.
Tierfutterwerbungen.
Ja.
Tierfutterwerbungen.
Ja.
Ich schaue einfach keine Werbungen mehr.
Vielleicht ist es hier.
Doch.
Und das stimmt ja auch schon lange nicht mehr.
Irgendwie kann es so den Hundefutterwerbungen sehen.
Das ist ja mein Plan.
Ein Tierhund.
Wenn ich irgendwann
mit Medien genug Geld verdient habe.
Das ist wirklich gern.
Nein, ernsthaft.
Das wäre mein...
Wenn ich irgendwann etwas sinnvolles machen möchte.
Es gibt zwei Pläne, die ich habe.
Einen zeige ich nicht.
Der andere ist ein Tierhund.
Ich finde das eine der sinnvollsten
Geschichtsstufgeber, die du machen kannst.
Das ist wirklich gern Tier.
Ich kann wirklich gern Tier.
Ich habe das auch gerne anders unterstellt.
Ich habe gesagt, ich finde es nicht nur geil.
Man darf auch einen oder anderen davon abschießen.
Aber...
Ich würde sogar Wölfe aufnehmen.
Ich würde gerne Tierheim.
Aber wirst du ein Tierheim oder so spezialisiert auf...
Sag mal, ein Hündchen.
Ja, ein Hündchen.
Man muss erst mal sagen,
ich könnte nur finanzielle Mittel bringen.
Ich habe keine Ausbildung als Tierpflege

oder Tierarzt oder irgendwas in die Richtung.
Man kann sicher noch Ausbildungstechnik machen.
Aber du müsstest Leute haben,
die auch etwas von diesem verstehen.
Ich habe wirklich mehr romantische Gedanken.
Man kann irgendetwas für die Tiere tun.
Ich bin auch schon oft ein Tierheimhund.
Ein Tierheimhund.
So um ein Tierheimhund bin ich gelaufen.
Das kann man.
Du kannst ins Tierheim.
Ich würde gerne mit einem Hund spazieren.
Und die sind teilweise noch so froh.
Ja, wenn du 12 bist.
Was erwachsen.
Ich habe keine Zeit für ein Hund in meinem Leben.
Mit viel unterwegsem Ausgang.
Ich wusste, ich habe kein Hund.
Ich bin dann ab und zu am Wochenende
mit einem Hund aus dem Tierheim gelaufen.
Du hast es gefragt.
Du kannst ins Tierheim gehen.
Die Hunde, die wir spazieren, sind wirklich froh.
Du darfst nicht von alleine lassen.
Du musst keine Ideen angehen.
Irgendwann, wenn sie dich kennen,
dann haben sie auch Vertrauen.
Vielleicht kommen wir zum ersten Mal mit.
Also, machen das, wenn ihr euch keinen eigenen Hund leisten könnt.
Ja.
Dann musst du ein Ding unterschreiben.
Wenn man unter den Umständen ist,
dann kaputst du dich in der Hand.
Ja, sie gehen natürlich die Pflegelichte mit.
Du kommst nicht den Rotwein.
Keine Ahnung.
Der Kampf von diesem, der uns ins Gefängnis hätte müssen.
Ein Problem wäre alleine.
Du kommst auf den Kopf von Kriebeln dritter.
Hund ist gut gegangen.
Ich habe alle Brüste fressen.
Der Hund hat noch 4 Wölfe gerissen.
Aber sonst ging es super.
Mir ist eine Meldung diese Woche aufgefallen.

Die habe ich unbedingt auch noch besprochen.
Die Stadt Thun, wunderschöne Stadt.
Die Stadt Thun kommuniziert
als erste Schweizer Stadt
neu auch über WhatsApp.
Mit ihren Bürgerinnen und Bürgern.
Stelle ich mir eine Lustung vor,
wenn du am Morgen am 2 Uhr
irgendwann von Thun ein WhatsApp bekommst.
Hey, bist du noch wach?
Bei der Familie Chat ist er schon anstrengend.
Jetzt hast du den Chat mit der Stadt.
Das ist ein Wunder.
Der Chat mit der Stadt.
Wer hat den Gag wieder nicht zusammengenommen?
An der Weberstrasse?
Der Gemeinssarbeiter.
Fünfminütige Sprachnachricht.
Dass er die Strüchle am Kumpel ankommen.
Gag und Schneide.
Wer kommt am Dunstig?
Ich bringe Kuchen.
Sorry, ich bin zu spät.
Ich fange schon mal an.
Fuck, heute ist Kardon.
Ich kann es vergessen.
Könntest du mir eine Pause stellen?
Es gibt Gefahr,
bei WhatsApp musst du aufpassen,
dass du nicht im falschen Chat postest.
Nicht, dass Thun rausfindet,
dass du heimlich auch noch mit Bern Chat bist.
Das ist ganz heikel.
Man kann sich ein Sorge machen,
wenn du den Gemeinsschreibern
seit zwei Tagen meinen Nachricht nicht gelassen hast.
Stimmt.
Dafür kannst du die Steuererklärung per GIF einschicken.
Mega lässig.
Wenn du plötzlich merkst,
ich sehe das Profilbild von Thun nicht mehr.
Und du merkst,
Thun hat mich blockiert.
Das ist dann aber ehrlich.

Oder Thun ghostet dich.
Oder Thun schreit einfach nicht zurück.
Oder schiebt am Morgen am Drei einfach so,
ich hasse dich.
Das ist nichts draussen.
Weil die Steuerer nicht bezahlt hast.
Ja, die Steuerer ist aber ein gutes Stichwort.
Steuerechnik überkommt,
geht blockieren.
Dann willst du nichts mitstehen.
Löscht die Nummern.
Du kannst auch nicht mehr in den Ausreden bringen.
Ich habe gar keine Rechnung bekommen.
Blödsinn, du hast zwei blaue Högel beim PDF.
Zoll das Zeug.
Ich habe es schnell angeschaut.
Thun war gestern Morgen am halben,
am 30. letzten Mal online.
Irgendwie läuft es nicht so, wie es sollte sein.
Macht ein Bruder über Stube.
Oder hat jemand das Handy gehalten?
Das Budehände.
Wenn du das Budehände dabei hast,
hast du zwei Handys.
Im Prinzip kann man sagen, es ist eine gute Idee.
Es ist wahrscheinlich nicht einfach ein Chat,
sondern es wird ein News-Channel sein.
Heute ist die Karton.
Ja, aber ich hoffe nicht,
dass alle antworten können.
In meiner Stadt komme ich SMS über.
Wenn die Karton und Papier ist.
Nur du.
Nur du.
Du bist der Präsident.
Du musst mit dem Stimmfabri.
Du, du vergisst es schon wieder.
Nein, ich finde,
grundsätzlich hat sich alles,
was die Kommunikation mit Behörden erleichtert,
super.
Alle nutzen WhatsApp.
Du bist der eine, die auf das Signal ist.
Ja, der eine, die Kollegen.

Nein, du weißt, ich möchte nicht das WhatsApp.
Wir haben alle so einen Kollegen.
Nein, du weißt auch WhatsApp.
Nein, ich bin bei Signal.
Komm auch auf das Signal.
Nein!
Das tut gut für mich.
Ich habe noch einen Kiffer.
Es gibt ein Pilotprojekt in Zürich.
Zürich-KAN.
Zürich-KAN, also CAN
für Cannabis.
Die Leute legal Cannabis abgeben
zum Kiffer.
Und jetzt fehlen dann aber immer noch
nach 2 Monaten
noch 400 Kiffer.
Wie schwierig es sein kann, 400 Kiffer zu finden.
Gehst du am Montag
in der Berufsschule in den grossen Pausen?
Gehst du vor den Berufsschulen?
Da hast du 400 Kiffer.
Wie schwierig es sein kann, 400 Kiffer zu finden.
Nein, das ist schwierig.
Doch in der Stadt Zürich.
Wie willst du in Zürich bauen?
Da musst du etwa 4 Mal absteigen,
bis erst mal gebaut wird.
Und ein Joint hat dann schon auch ordentlich Schattenwurst.
Also ein bisschen gut gebaut.
Aber du darfst in Zürich ein Joint bauen, oder?
Aber nur, wenn du noch 4 Eigentumswohnungen
bautest, dann vergünstigst du.
Nein, fast nicht Eigentum.
Sozialwohnungen,
die noch vergünstigt abgestanden sind.
Dann darfst du einen bauen.
Dann darfst du einen Joint bauen.
Sie kommen immer so miteinander.
Sie sind Mandelnutze.
Ja, vielleicht müssen wir das Fussballstadion
auch als Joint bauen.
Ein grosser Joint.
Aber wenn es legal ist, ist es auch etwas langweilig.

Das ganze heimlich ist auch etwas cool.
Aber jetzt kommt es vom Hans Peter.
Das ist nicht mehr cool.
Es ist nicht geil.
Es ist auch so eine komische Vorstellung,
dass in Zürich Kiffer fehlen.
Wir haben ja 30.000 Bündner bei uns.
Das sollte schon lange sein.
Aber auch darüber raus.
Was kommt dann als Nächstes?
Im Zug hat es zu wenig X-Pads.
Im Glarus hat es zu wenig Hexen.
Umzüge.
Und Offerbahnzüge.
Stell dir vor, du kämpfst in deinem Leben lang
für die Legalisierung von Gras.
Und dann für sie findest du nie,
dass es nicht so gut ist.
Das ist nicht so gut.
Das ist nicht so gut.
Wobei sich Zürich jetzt überlegt hat,
zum zusätzlich Leuten gewinnen,
will man die Strategie ändern?
Das können wir machen.
Und sind dann zum Schluss gekommen,
man darf das Gras jetzt auch durch die Nase ziehen.
Vielleicht ist das Verzögerungsgewohnen.
Oder du gierst einfach allen ein Pizzer,
und sie heisst hinzu.
Geil Pizzer.
Nein, das Problem ist doch das.
Sie sind relativ verschwinglich,
weil sie legal abgegeben worden ist.
Sie müssen es teuer machen.
Sie müssen es einfach mega teuer machen.
Wenn sie zuhört,
oder du musst 2,5-Zimmer-Wohnungen
und du kommst einfach noch Gras dazu,
dann geht es vielleicht,
dann stehen da die Leute auch dafür.
Du hast schon angefangen zu kiffen.
Ja.
Gut.
Mantelnutzi.

Ich finde, dass Logan Zürich kennt,
der beste Grund, um aufhören zu kiffen.
Ja, vielleicht ist das.
Vielleicht ist sie heimlich auch so,
sie wollen, dass sie jetzt so versieren,
dass es die Leute ablöschen hören,
das ist das Grund, was ich kiffe.
Vielleicht ist das die grösste Präventionsmaßnahme,
die sie ever gemacht haben.
Und wir haben es einfach noch nicht gecheckt.
Viele haben in Zürich auch Angst
vor einer offenen Antidrogenzelle.
Offene Antidrogenzelle.
Offene Antidrogenzelle.
Offene am Letten.
Ja.
Vielleicht müssen wir uns mal
noch etwas geduld haben mit den Leuten.
Ein bisschen geduld?
Anmeldenfrist ist erst seit 2 Monaten abgelaufen.
Ja, ja.
Easy, das gestürmen wir auch immer.
Ja, aber es ist wirklich das Gestürmen.
Immer das Pilotprojekt.
Wir machen da noch das Pilotprojekt.
Man weiss es doch.
Es hat schon 1000 Pilotprojekte, die anderen stücken.
Du weisst, was passiert.
Entweder du bist der Führer oder du bist der Gegner.
In den letzten Jahren haben Sie mal ein Studie gemacht,
um welchen Rand steigt,
dass man einem Velo am besten rüberfahren kann.
Und haben es verschiedene ...
Weisst du, wenn es trotzt war,
Abwinkeln, um die rüberfahren zu können,
haben sie eingebaut,
in einer Teststrasse.
Und dann sind die Leute, die mit dem Velo rüberfahren müssen,
und sagen, äü, äü, äü.
Da fährt es am besten rüber.
Das ist schon der Angriff.
Und dann hat man den Verbau in der Stadt.
Der ist pinzt komplett.
Man muss immer so etwas machen.

Für das zahlen wir sehr viel.
Bei den Steuern hat es nicht so viel.
Das fand ich schon.
Wir haben einen Slogan,
einen Zürich-Can oder einen Zürich-Can.
Der hat auch irgendein Werbeagentur.
Er hat viel Geld.
Wir haben einen Slogan,
eine Kampagne daraus zu machen.
Er hat einfach Geld gemacht.
Seit 40 Jahren diskutieren wir über die Legalisierung von Cannabis.
Ist es gut?
Wir wissen es.
Ja oder nein?
Manchmal wissen wir,
wie es die Folgen sind.
Wir wissen ja, was es ist.
Die Leute kreifen seit 50 Jahren.
Und wir wissen immer noch so,
die Drogen müssen wir schon nach oben schauen.
Nein.
Entweder ja oder nein.
Es ist gut.
Wir wissen ja, die Drogen müssen er guilden.
Das ist es.
Mit dem Zug ist es ein gutes Thema.
Meistens wenn er mit Strom betrieben wird.
Es ist auch ein Thema,
das die Woche aufkommt.
Strom wieder in Diskussion.
Jetzt fanden die Forscher aus,
dass mit Hirnerfedern
das Kyratin auslösen kann
und mit dem hochgiftige Chemikalle
in der Brennstoffzelle anzusetzen.
Du kannst mit Hirner
Strom machen.
Wir müssen jedes Mal entscheiden, ob wir Tio quälen oder ob wir den Planeten zerstören.
Es ist irgendwie Windräder, wenn man Vögel trägt.
Ich finde es schön, es würde im Endeffekt eine zukunfts männliche Bibel sein.

Weisst du, wie es ihnen geschredet wird?
Wir sind einfach gehyttet.
Nein, in der Gruppe.
Das ist ein mega Geschehen.
23, 23, ein Problem mit einem tierischen Produkt zu lösen,
bin mir sicher, das schafft kein neues Problem.
Nein, nein.
Ich habe keine gute Erfahrungen gemacht.
Nein, ganz sicher nicht.
Wie heizen die?
Mit Hühnern.
Dann verfolgt plötzlich der Hühnerpreis.
Ich möchte wissen, wie es läuft.
Anstatt deine Kryptos zu schauen, was die Hühner machen.
Ich habe 10 Mio. Hühner.
Ja, Hühner investieren ist geil.
Laufst du in die Strasse?
Ist das ein Kückel?
Nein, das ist eine Ladestation.
Aber du hast das iPhone einstecken.
Man merkt schon die Wahlen.
Die kaumeste SVP ist die stärkste Kraft.
Und sie ist präsent überall.
Nicht mal mit Strom ist nicht mehr vegetarisch.
Sie drucken überall Fleisch, wo es kommt.
Es wird schlussendlich ein Kreislauf sein.
Sie nehmen den Hühnerpferdern ab, zum Strom produzieren.
Und mit dem Strom wärmen sie nachher die Hühner bei 180°C.
Also weisst du, was es ist?
Es ist aber gut.
Sagt man dem mit so einem Mantelnutzer?
Im Speckmantel.
Im Speckmantel.
Wow.
Fulle im Speckmantel.
Das ist vielleicht noch geil.
Vielleicht, wer weiss.
Was auf jeden Fall geil ist, es gibt endlich Freilandstrom.
Ja.
Du musst den Strom einkaufen,
weil es von Freilandhümern noch ist.
So ein Käfighaltung ist ein bisschen günstiger.
Wahrscheinlich.
Das ist auch noch für so eine gute Sache.

Ja, natürlich.
Wir müssen ja alles machen,
was man zum Alternativen Energieoptionen finden könnte.
Was ich euch garantieren kann, ist,
keiner wird verzichten.
Also wenn man in den letzten Jahren etwas gemerkt hat,
während Corona, muss man verzichten,
dann hat es viel gemacht.
Man ist nicht mehr geflogen,
man ist zu Hause, wenig Mobilität, etc.
Wenn man hat, muss man.
Alle haben eine romantische Hoffnung gehabt.
Man merkt, es geht alles per Zoom-Kras.
Man muss sich nicht ständig sehen.
Man hat schon wieder vergessen.
Wenn es mit dem Flieger unterwegs ist,
ist es auch schon gesehen, flughafenvoll.
Es wird so viel geflogen, wie nicht.
Der Leute, so schlimm das ist, ist es scheissegal.
Sie wollen nicht verzichten.
Also müssen wir eine technische Lösung haben.
Wenn wir das irgendwie schaffen,
wir weiss nicht, ob die Türen noch die Lösung sind.
Wahrscheinlich nicht.
Aber solange immer weiter geforscht wird,
das kann uns nur helfen.
Es gibt wirklich EVERYONE,
aber wenn es dann mehr playedradische Messe gibt,
ist es eine ganze auch gut geschwärmt.
Deswegen irgendlich.
Hier bin ich ein schlechtes Meste.
Bei diesem fröhlichen Wotum
sind selber noch zwei unserer letzten Meldungen.
Was hätte ich geschwärmt,
jetzt formerly?
Wenn es das allgemein gewernt wurde,
hat es schon sach auch eine Schmerzform angemeldet.
Ein bisschen Comedy schauen, egal mal mit so einem guten Gefühl ins Bett, aber darum.
Dann haben wir jetzt noch schöne Meldungen mit zum Schluss, und zwar SRF 3,
unser Haus sozusagen. Nein, der Grund, warum es uns geabt gibt, wird 40.
Ja, Gratulation.
SRF 3 wird 40, und viele sagen, das klingt auch so.
Für die Jungen unter euch, also Radio, das ist ein bisschen wie Spotify,
es wird einfach noch geschnurrt dazwischen.

Ja, aber wir müssen wirklich sagen, SRF 3 sieht noch gut aus.
Für das Alter. Für 40.
Ja, aber SRF 3, Vorsicht, 40, es ist langsam Zeit für die Darmspiegelung.
Ja, also vor 40 Jahren ging SRF 3 auf den Sender,
das ist jemand, der in die Leer ist oder rausgekommen ist.
Wow, wow, wow, wow.
Schön, haben Sie das in der Lehre etwas gelassen?
Ja, wir haben das in der Lehre etwas gelassen.
Das ist ein alter Transistor, ist es noch, Radio Bärer Münster drüben gelassen.
Ja, sehr, sehr lustig, sehr lustig.
Ich habe schon ein jubiläres Leben von Radio Bärer Münster,
das ich geschafft habe.
35 Jahre, 24 Jahre, 44 Jahre, 24 Jahre.
Und dann kommen dann immer die ehemaligen Stars aus den 90ern.
Wenn ich die aus den 80ern bringe, ist das technisch nicht mehr eine Ahnung.
Also ich komme die aus den 90ern,
und dann mache ich es noch einmal Radio Bärer Münster,
so wie es damals klingt, in den 90ern ein Tag lang.
Und dann läutet dann auch die Ahnung, die seit den 90ern den Sender läuft.
Ich vermisse dich so, du bist einfach der Best.
Bist du nicht mehr ein Sender?
Ja, und danach kommt dann die Person meistens noch einmal eine Sendung über.
Ich sage, mach doch noch mal einen Sonntagabend.
Und das lasst du?
Wenn es die Leute wollen.
Dann lasst es dann absolut nicht mehr.
Nein, die Leute aus den 90ern lassen es dann gar nicht so fest.
Sie sind dann schon im Bett.
Ja, es ist auch eine Katastrophe,
und nach einem halben Jahr ist die Sendung wieder abgesetzt.
Aber ich freue mich aufs Fest, es gibt ein Fest.
Ja, aber außen die Partys, es gibt glaube ich ein Sendung dazu.
Wenn es mal recht ist, sogar Fernsehen.
Du bist eben nicht eingeladen.
Ja, aber sag ich.
Hast du mich früher noch?
Hast du mich noch nicht eingeladen?
Ich habe mich noch nicht eingeladen.
Das ist schriftlich.
Ein E-Mail oder was?
Ein Mail.
Ein WhatsApp.
Ein WhatsApp.
Mit ein bisschen Gras.

Ich kann dich als Plus-Eis mitnehmen, wenn du willst.
Es gibt ein Fest, und das weisst du auch.
Du hast auch gerade noch Jubiläumsfester erlebt.
Irgendetwas passiert immer.
Ja, das können wir da sein.
Alle erzählen?
Ja, in der Region ist Michelle Beirin involviert.
Aber ich bin ja eingeladen.
Ja, jetzt bist du nicht so betüpfelt.
Wir kriegen dich schon in die Partie.
Würdest du überhaupt?
Sicher.
Ja, wenn du willst absenken.
Er wird nur eingeladen werden, um dann absenken.
Nein, aber ich weiss noch, wir haben mal bei meinen Zürcherradios
ein anderes Fest gehabt, das ein bisschen ausgegärtet ist.
Die Praktikantin, die vorhin zwei Wochen da geschaffen hat,
hat sie komplett abgeschossen.
Und dann hat sie wirklich auf dem WC gelandet.
Man hat gemerkt, es geht nicht so gut.
Der Chef hat sehr fürsorglich verantwortlich gefragt.
Er sagte, die hat ihm im gleichen Kaffee gewonnen.
Ich nehme sie mit nach Hause und schaue, dass sie nach Hause kommt.
Und im Tag, ich kotze sie ihm einfach über die ganze Hose nachher.
Das ist zwei Wochen da.
Nice!
Ja, und dann wirst du weiter, Viola Tami weitergehen.
Wow!
Nein, Viola Tami.
Viola ist nie so fast wie ich.
Wer hat das nicht können passieren?
Nein, aber das Gute ist, es hat sie nachher jeden gekannt.
Man hat gewusst, die schafft bei uns jetzt.
Es könnte sich auch lohnen, zum Radio live einzuschalten.
Sorry, es gehört zu den Leuten.
Es stürzt Betrunk auf den Sender.
Ah, das haben wir gerade gemacht.
Lassen Sie ihn rein.
Nach den Weihnachtessen haben wir ein Zeug.
Ja, das ist sehr lustig.
Es ist noch wie ein Studier.
Plötzlich viermal nacheinander gelaufen,
auf einem Sender, der sonst 90er spielte.
Das ist sehr lustig.

Auf jeden Fall noch mal Happy Birthday.
SRF 3, wir verdanken euch viel.
Uns gibt es auch wegen dem.
Wir haben uns dort kennengelernt.
Die VG, die VG.
Dann hat alles angefangen,
die an dieser Stelle für diese Episode endet.
Wobei wir natürlich den YouTube-Kommentar
von der Woche haben, direkt nachdem der dann.
YouTube-Kommentar von der Woche.
Wir kuren immer unter allen,
die unter unseren YouTube-Videos kommentieren.
Ich finde zämtliche Videos
auf dem YouTube-Kanal von SRF Comedy.
Immer einer der schönsten, originellsten, berührendsten,
gemeinsten Kommentaren,
wie ihr es hier kührt.
Darfst du eine Frau lesen?
Ja, das habe ich ausgesucht.
Ein schöner Kommentar.
Ich freue mich sehr,
dass wir noch eine Diskussion anreisten.
Eva schreibt einfach ihr Lieben.
Seit Jahren.
Unser aller Aufstellen der Woche.
Unglaublich cool.
Natürlich und witzig.
Könnte der Familientisch sein?
Danke.
Ich hoffe, es ist nicht physisch.
Im Sinne von, wir sind enttisch.
Nein.
Ich habe mich einfach gefreut.
Wir dürfen nicht den Kommentar hinterlassen.
Es gibt andere, die anders machen.
Es geht uns um den Familientisch zu.
Keine Familie.
Wir freuen uns wieder auf den Familiebesuch.
Bis nächste Woche.
Bis dann.
Tschüss zusammen.